

**Wenn auch Sie die wichtige Arbeit von CASA BASE mit einer Spende unterstützen möchten**

richten Sie Ihre Spende am besten direkt an die Ökumenische Werkstatt NAOMI Thessaloniki, die eng mit CASA BASE kooperiert:

NAOMI Thessaloniki  
Ökumenische Werkstatt für Flüchtlinge  
Bank: Evangelische BANK  
Konto: DE27 5206 0410 0105 0013 40  
BIC: BIC GEDEF1EK1  
Zweck: CASA BASE

Bei Spenden bis zu einer Höhe von 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung, da als Nachweis über die Spende ein Kontoauszug ausreicht.

Wenn Sie mehr als 300 Euro spenden und eine Spendenbescheinigung wünschen, so richten Sie Ihre Spende bitte an die Evangelische Kirche im Rheinland und geben bei der Spende Ihre postalische Adresse an.

#### Landeskirchenkasse

Bank für Kirche und Diakonie  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE42350601901010177037  
Zweck: CASA BASE/Auftrag 431011



CHILDHOOD DREAMS  
Hebdrin Abdulrahman, 16,  
Syrien



Texte und Bilder: ekir.de und Ausstellungskatalog „Hope“

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Wahlscheid



**Ausstellung „HOPE –  
HoffnungBewegt!“**  
vom 23.6. - 6.7.23  
in der Ev. St. Bartholomäuskirche

**Ausstellungseröffnung: 23.6.23 - 18.30 Uhr**

## Ausstellung „HOPE – HoffnungBewegt!“ zeigt Fotos geflüchteter Mädchen und Frauen

Die Ausstellung, die **zwölf ausgewählte Fotografien** präsentiert und im Rahmen der Landessynode erstmalig zu sehen war, zeigen wir Ihnen vom **23.6. bis 6.7.23 in unserer Ev. St. Bartholomäuskirche**. Die Kirche ist im Ausstellungszeitraum jeweils **während der Bürozeiten und von 18 bis 20 Uhr geöffnet**.

**Am 23.6. um 18.30 Uhr wird die Ausstellung im Rahmen einer Abendandacht eröffnet. Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein, bei einem Zusammensein ins Gespräch zu kommen.**

*Wir freuen uns auf Sie und Euch!*

### Zum Hintergrund:

**Mit dieser Fotoausstellung rückt die rheinische Kirche die Situation von Mädchen und Frauen in den Blick, die nach Europa geflüchtet sind und in einem Flüchtlingslager ausharren.**

„Der Fotokurs hat uns geholfen, unsere Geschichten zu zeigen und der ganzen Welt zu erzählen, was wir – insbesondere als Frauen – erlebt haben, wer wir sind, und das nur mit Bildern, ohne Worte. Es sind die Geschichten von Mädchen und jungen Frauen aus Afghanistan, Syrien, dem Irak und dem Iran, die sich eine bessere Zukunft erhoffen“, sagt Asifa Hassan.

Die 21-jährige Jesidin ist vor dem IS aus dem Irak geflohen. Fast ein Jahr hat sie daraufhin in dem Flüchtlingslager Diavata in der Nähe von Thessaloniki in Griechenland verbracht.

Dort hat sie mit anderen geflüchteten Mädchen und Frauen an einem Fotokurs teilgenommen unter Leitung des italienischen Fotografen Mattia Bidoli.

## CASA BASE bietet Mädchen und jungen Frauen einen sicheren Ort

Das Projekt ist Teil der Arbeit von CASA BASE, einer Einrichtung, die sich in unmittelbarer Nähe des Flüchtlingslagers befindet. Ihr Ziel ist es, speziell Mädchen und jungen Frauen in dem Flüchtlingscamp einen sicheren Ort zu bieten, wo sie sich angenommen und wertgeschätzt fühlen können und neu lernen, ihre Begabungen und ihre Würde wahrzunehmen. Neben dem Fotokurs gibt es in CASA BASE auch Sprachkurse, Kunstunterricht und Sportangebote sowie eine medizinische Grundversorgung der Geflüchteten – all das, woran es im Flüchtlingslager mangelt.

### Die Fotografien erzählen vom Leben im Flüchtlingslager

Von 2020 bis heute haben mehr als 40 geflüchtete Mädchen und Frauen im Alter von 11 bis 39 Jahren an den Fotokursen teilgenommen. Mit ihren Fotografien erzählen sie von ihrem Leben und der dramatischen Situation im Flüchtlingslager, aber auch von innerer Stärke, von ihren Träumen und ihrer Hoffnung. Die Arbeiten sind bereits in verschiedenen Fotoausstellungen in Europa gezeigt worden sowie in internationalen Zeitungen und Zeitschriften erschienen, sie haben mehrere Preise und Auszeichnungen erhalten.



FREEDOM IS NOT FREE  
Zohre Mussakhan, 17,  
Afghanistan



EDUCATION  
Shabana Zahir, 22,  
Afghanistan